

Stand: 24.12.2025 13:16:24

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/17940

"Gemeinsam im Bundesrat für Mieterschutz: Schlupflöcher bei der Mietpreisbremse schließen und Bundesländern die Einführung eines eigenen Mietendeckels ermöglichen!"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/17940 vom 28.09.2021
2. Plenarprotokoll Nr. 92 vom 29.09.2021
3. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/19011 des BV vom 12.10.2021
4. Beschluss des Plenums 18/19098 vom 23.11.2021
5. Plenarprotokoll Nr. 97 vom 23.11.2021



## Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Florian von Brunn, Natascha Kohnen, Ruth Müller, Dr Simone Strohmayr, Arif Taşdelen, Margit Wild, Markus Rinderspacher, Horst Arnold, Klaus Adelt, Inge Aures, Michael Busch, Martina Fehlner, Christian Flisek, Harald Güller, Volkmar Halbleib, Alexandra Hiersemann, Annette Karl, Doris Rauscher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Diana Stachowitz, Ruth Waldmann** und Fraktion (SPD)

**Gemeinsam im Bundesrat für Mieterschutz:  
Schlupflöcher bei der Mietpreisbremse schließen und Bundesländern die  
Einführung eines eigenen Mietendeckels ermöglichen!**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, in den anstehenden Beratungen des Bundesrats die beiden Initiativen für mehr Mieterschutz der Bundesländer Hamburg und Bremen sowie Berlin und Thüringen zu unterstützen und ihnen zuzustimmen. Dabei handelt es sich um folgende Anliegen:

1. Der „Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung des Mieterschutzes bei der Vermietung von möbliertem Wohnraum und bei der Kurzzeitvermietung von Wohnraum in Gebieten mit einem angespannten Wohnungsmarkt“ (Drs. 683/21) will bestehende „Schlupflöcher“ bei der Mietpreisbremse schließen, indem
  - zukünftig in allen Mietverträgen der Möblierungsaufschlag auf die Miete getrennt und transparent auszuweisen ist, wobei sich die Nettokaltmiete (ohne Möblierungsaufschlag) an der ortsüblichen Vergleichsmiete beziehungsweise dem Mietenspiegel zu orientieren hat. Der Möblierungsaufschlag ist eindeutig zu regeln und zu begrenzen.
  - auch für Mietverhältnisse für den vorübergehenden Gebrauch im Sinne des § 549 Abs. 2 Nr. 1 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) die Mietpreisbremse gelten soll.
2. Die „Entschließung des Bundesrates zur Einführung einer Ländereröffnungsklausel zur Mietenregulierung durch Mietendeckel“ (Drs. 694/21) will erreichen, dass eine Öffnungsklausel eingeführt wird, die es den Ländern erlaubt, von den restriktiven Mietpreisregelungen des BGB umfassend abzuweichen, wenn die Wohnungsmarktlage in einzelnen Gebieten dies erfordert. Auf Länderebene soll dazu ein Mietendeckel eingeführt werden können, der festlegt, dass in bestehenden Mietverhältnissen die Miete über einen bestimmten Zeitraum nicht erhöht werden kann.

### **Begründung:**

Wohnungsmangel und Mietpreisanstieg sind nach wie vor eines der drängendsten Probleme der bayerischen Politik. Die Mieterinnen und Mieter müssen besser und effektiver vor Verdrängung aufgrund steigender Mieten geschützt werden.

In 162 bayerischen Städten und Gemeinden mit angespanntem Wohnungsmarkt gilt die Mietpreisbremse, die den Anstieg von Mieten begrenzen soll. Allerdings zeigt ein Blick

in die Praxis, dass es einige „Schlupflöcher“ gibt, die dazu genutzt werden, die Mietpreisbremse zu umgehen.

Auch wird gerade in Bayern die Notwendigkeit eines Mietensstopps, also einer „Erholungspause“ für Mieterinnen und Mieter, in der sie keine Mieterhöhungen fürchten müssen, immer deutlicher.

Zur Behebung dieser Missstände liegen dem Bundesrat aktuell zwei Initiativen vor, die beide bei der 1009. Sitzung des Bundesrats am 8. Oktober 2021 auf der Tagesordnung (TO) zur Beratung stehen.

Zu 1. Gesetzentwurf Drs. 683/21 (TOP 5 der Bundesrats-TO):

Vermieterinnen und Vermieter können nach gängiger Rechtsprechung einen Aufschlag auf die ortsübliche Vergleichsmiete für die Möblierung nehmen. Gesetzliche Vorgaben für einen solchen Möblierungsaufschlag gibt es nicht. Über den Möblierungszuschlag muss derzeit keine vertragliche Transparenz hergestellt werden, sondern der Zuschlag kann pauschal auf die Miete aufgeschlagen werden. Die Mieterinnen und Mieter können nur über den Rechtsweg die Offenlegung der Staffelung des Aufschlags erfahren. In der Regel werden Mieterinnen und Mieter den Rechtsweg jedoch nicht gegen ihre Vermieterinnen und Vermieter einschlagen. Der Umgang mit möblierten Wohnungen ist als intransparent zu betrachten. Eine gesetzliche Konkretisierung wäre sowohl für die Mieterinnen und Mieter als auch für die Vermieterinnen und Vermieter hilfreich, um Rechtssicherheit zu erlangen.

Zudem gilt die Mietpreisbremse ebenfalls nicht für möblierte und unmöblierte Wohnungen, die nach § 549 Abs. 2 BGB zum „vorübergehenden Gebrauch“ vermietet werden. Die Ausnahme wird mit der befristeten Vermietung begründet und führt in der Praxis dazu, dass in diesen Mietverhältnissen die Mietpreisbremse nicht gilt.

Zur Unterstützung des Wohnraumschutzes sollen hier Regelungen gefunden werden, damit die Mietpreisbremse umfänglich Anwendung findet und die bestehenden „Schlupflöcher“ geschlossen werden.

Zu 2. Antrag Drs. 694/21 (TOP 9 der Bundesrats-TO):

Das soziale Mietpreisrecht für ungebundenen Wohnraum im BGB wird der dramatischen Lage auf den Wohnungsmärkten in vielen bayerischen Städten und Gemeinden nicht gerecht. Oftmals gehen die vorhandenen Instrumente nicht weit genug, um eine wirksame Mietpreisbegrenzung zu erreichen.

Das Bundesland Berlin hat deswegen bereits versucht, mit einem Landesgesetz zur Mietenbegrenzung im Wohnungswesen in Berlin (MietenWoG Bln) die Mietpreise zu begrenzen. Es wurde dabei allerdings im März 2021 durch einen Beschluss des Bundesverfassungsgerichts gestoppt. Dieser Beschluss sah hier eine konkurrierende Gesetzgebungszuständigkeit. Mit den §§ 556 bis 561 BGB, so die Richterinnen und Richter, habe der Bundesgesetzgeber von der konkurrierenden Zuständigkeit für das Mietpreisrecht als Teil des bürgerlichen Rechts abschließend Gebrauch gemacht.

Die somit vorhandene Sperrwirkung für landesrechtliche Regelungen zur Miethöhe, die über das Bundesrecht hinausgehen, muss deshalb durch eine Länderöffnungsklausel des Bundesgesetzgebers aufgehoben werden.

Wer dem Dringlichkeitsantrag der Fraktionen der FREIEN WÄHLER und der CSU auf Drucksache 18/17938 seine Zustimmung geben will, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der FREIEN WÄHLER, der CSU sowie der Abgeordnete Plenk (fraktionslos). Bitte die Gegenstimmen anzeigen! – Das sind die SPD-Fraktion, die Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die FDP-Fraktion und die AfD-Fraktion. Stimmenthaltungen? – Sehe ich keine. Damit ist dieser Dringlichkeitsantrag angenommen.

Wer dem Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion auf Drucksache 18/17959 seine Zustimmung geben will, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die SPD-Fraktion und die Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Bitte die Gegenstimmen anzeigen! – Das sind die Fraktionen der FREIEN WÄHLER, der CSU sowie der Abgeordnete Plenk (fraktionslos). Stimmenthaltungen bitte anzeigen! – Das ist die FDP-Fraktion. Von der AfD-Fraktion gibt es kein Votum.

(Zuruf)

– Ablehnung! Danke schön. Das nächste Mal ein bisschen früher aufpassen. – Danke schön. Damit ist dieser Dringlichkeitsantrag abgelehnt.

Die Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 18/17939 mit 18/17941 sowie 18/17960 werden im Anschluss an die heutige Sitzung in den jeweils zuständigen federführenden Ausschuss verwiesen.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr**

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Natascha Kohnen,  
Ruth Müller u.a. und Fraktion (SPD)**  
Drs. 18/17940

**Gemeinsam im Bundesrat für Mieterschutz: Schlupflöcher bei der Mietpreis-  
bremse schließen und Bundesländern die Einführung eines eigenen Mietende-  
ckels ermöglichen!**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. Die Sätze 1 und 2 erhalten folgende Fassung:  
„Die Staatsregierung wird aufgefordert, in den anstehenden Beratungen des Bundesrats die Initiative für mehr Mieterschutz der Bundesländer Hamburg und Bremen zu unterstützen und ihr zuzustimmen. Dabei handelt es sich um folgendes Anliegen:“
2. Die Ordnungszahl „1.“ und die Textziffer 2. werden gestrichen.

Berichterstatlerin: **Natascha Kohnen**  
Mitberichterstatler: **Hans Friedl**

### **II. Bericht:**

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Dringlichkeitsantrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 44. Sitzung am 12. Oktober 2021 beraten und mit folgendem Stimmresultat:  
CSU: Zustimmung  
B90/GRÜ: Zustimmung  
FREIE WÄHLER: Zustimmung  
AfD: Ablehnung  
SPD: Zustimmung  
FDP: Enthaltung  
mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

**Sebastian Körber**  
Vorsitzender



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Dringlichkeitsantrag** der Abgeordneten **Florian von Brunn, Natascha Kohnen, Ruth Müller, Dr. Simone Strohmayr, Arif Taşdelen, Margit Wild, Markus Rinderspacher, Horst Arnold, Klaus Adelt, Inge Aures, Michael Busch, Martina Fehlner, Christian Flisek, Harald Güller, Volkmar Halbleib, Alexandra Hiersemann, Annette Karl, Doris Rauscher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Diana Stachowitz, Ruth Waldmann** und **Fraktion (SPD)**

Drs. 18/17940, 18/19011

**Gemeinsam im Bundesrat für Mieterschutz:  
Schlupflöcher bei der Mietpreisbremse schließen und Bundesländern die  
Einführung eines eigenen Mietendeckels ermöglichen!**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, in den anstehenden Beratungen des Bundesrats die Initiative für mehr Mieterschutz der Bundesländer Hamburg und Bremen zu unterstützen und ihr zuzustimmen. Dabei handelt es sich um folgendes Anliegen:

Der „Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung des Mieterschutzes bei der Vermietung von möbliertem Wohnraum und bei der Kurzzeitvermietung von Wohnraum in Gebieten mit einem angespannten Wohnungsmarkt“ (BR-Drs. 683/21) will bestehende „Schlupflöcher“ bei der Mietpreisbremse schließen, indem

- zukünftig in allen Mietverträgen der Möblierungsaufschlag auf die Miete getrennt und transparent auszuweisen ist, wobei sich die Nettokaltmiete (ohne Möblierungsaufschlag) an der ortsüblichen Vergleichsmiete beziehungsweise dem Mietenspiegel zu orientieren hat. Der Möblierungsaufschlag ist eindeutig zu regeln und zu begrenzen.
- auch für Mietverhältnisse für den vorübergehenden Gebrauch im Sinne des § 549 Abs. 2 Nr. 1 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) die Mietpreisbremse gelten soll.

Die Präsidentin

I.V.

**Dr. Wolfgang Heubisch**

VI. Vizepräsident



Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

**Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring:** Ich rufe nun **Tagesordnungspunkt 3** auf:

### **Abstimmung**

**über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Vorab ist über den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend "Bildungsarbeit im Kampf gegen Antisemitismus stärken – Empfehlungen des Antisemitismusbeauftragten adäquat umsetzen" auf der Drucksache 18/13178 gesondert abzustimmen. Der federführende Ausschuss für Bildung und Kultus empfiehlt Ablehnung.

Wer entgegen dem Ausschussvotum dem Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der SPD und der FDP. Die Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der FREIEN WÄHLER und der AfD. Stimmenthaltungen? – Das ist der Abgeordnete Plenk (fraktionslos). Damit ist dieser Antrag abgelehnt.

Nun kommen wir zur Gesamtabstimmung. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gibt es Gegenstimmen? – Nein. Stimmenthaltungen? – Der Abgeordnete Plenk (fraktionslos). Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

### Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen  
 oder  
 Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder  
 Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

#### Anträge

1. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Eva Lettenbauer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
 Europäische Milliarden in Bayern zukunftsorientiert investieren:  
 sozialen Zusammenhalt stärken!  
 Drs. 18/11626, 18/18806 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>					

2. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
 Bildungsarbeit im Kampf gegen Antisemitismus stärken –  
 Empfehlungen des Antisemitismusbeauftragten adäquat umsetzen  
 Drs. 18/13178, 18/18903 (A)

**Über den Antrag wird einzeln abgestimmt.**



7. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König u.a. und Fraktion (CSU)  
Kindergesundheit stärken: mehr Prävention, mehr Vorsorgeuntersuchungen, mehr Flexibilität  
Drs. 18/16684, 18/18830 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

8. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Margit Wild, Doris Rauscher u.a. und Fraktion (SPD)  
Kulturevents und Clubkultur wieder möglich machen  
Drs. 18/16688, 18/18891 (ENTH) [X]

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

9. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Dr. Wolfgang Heubisch u.a. und Fraktion (FDP)  
Mut zum Leben: Öffnungsperspektive für Bars, Clubs und Diskotheken  
Drs. 18/16689, 18/18892 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

10. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Margit Wild u.a. SPD  
Kita-Ausbau in Bayern voranbringen – Sonderinvestitionsprogramm ausweiten  
Drs. 18/16879, 18/18808 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

11. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Margit Wild u.a. SPD  
Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche ausweiten  
Drs. 18/16887, 18/18809 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Eva Lettenbauer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Jugendbeteiligung jetzt effektiv stärken I – Verbindliche Strategie für mehr Jugendbeteiligung in Bayern  
Drs. 18/16903, 18/18667 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Jugendbeteiligung jetzt effektiv stärken II – Recht auf Jugendbeteiligung auf kommunaler Ebene sichern  
Drs. 18/16904, 18/17769 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Eva Lettenbauer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Jugendbeteiligung jetzt effektiv stärken III –  
Jugend-Check in Bayern etablieren  
Drs. 18/16905, 18/18568 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Eva Lettenbauer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Jugendbeteiligung jetzt effektiv stärken IV –  
Inklusive Jugendbeteiligung herstellen  
Drs. 18/16906, 18/18810 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Eva Lettenbauer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Jugendbeteiligung jetzt effektiv stärken V –  
Mehr und bessere inklusive politische Bildung in allen  
bayerischen Schulen etablieren  
Drs. 18/16907, 18/18901 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Eva Lettenbauer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Jugendbeteiligung jetzt effektiv stärken VI –  
Mehr, bessere und zugänglichere außerschulische  
politische Bildung für alle ermöglichen  
Drs. 18/16908, 18/18811 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

18. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FDP)  
Weiterbildung zur pädagogischen Fachkraft in der Großtagespflege  
Drs. 18/17047, 18/18812 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FDP)  
Fachkräfte für Kindertageseinrichtungen in der  
Großtagespflege einsetzen  
Drs. 18/17048, 18/18813 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

20. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Staatliche Liegenschaftspolitik reformieren –  
Bezahlbaren Wohnraum schaffen!  
Drs. 18/17061, 18/19003 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

21. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD  
Finanzierung der BayernHeim: nicht zulasten kommunaler und gemeinnütziger Wohnbauunternehmen!  
Drs. 18/17074, 18/19013 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Annette Karl u.a. SPD  
Weil Bauen immer teurer wird:  
Finanzmittel für Wohnraumförderung anpassen  
Drs. 18/17076, 18/19016 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Biotopverbund auf staatlichen Flächen voranbringen  
Drs. 18/17078, 18/19017 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Förderprogramm „Luftfiltergeräte für Schulen“ finanziell aufstocken  
Drs. 18/17083, 18/18902 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Horst Arnold, Inge Aures u.a. SPD  
Für die Stabilisierung der Kommunen:  
Gewerbesteuer ausfälle 2021 ersetzen!  
Drs. 18/17092, 18/19018 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

26. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Ralf Stadler, Christian Klingen u.a. und Fraktion (AfD)  
Jetzt in die Zukunft investieren: Alternative Anbaumethoden wie Urban Farming und Vertical Farming stärker fördern  
Drs. 18/17203, 18/19006 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Hans Urban u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Förderprogramm für waldpädagogische Anlagen im Privat- und Kommunalwald  
Drs. 18/17206, 18/19007 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FDP)  
Schulfrühstücksprogramm verbessern  
Drs. 18/17211, 18/18814 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

29. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Horst Arnold, Klaus Adelt u.a. SPD  
PCR-Pool-Tests an allen Schulen und Kindertagesstätten  
Drs. 18/17213, 18/19008 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

30. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Achtung des Kirchenasyls als Ausprägung der Gewissensfreiheit  
Drs. 18/17214, 18/18966 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ohne

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Zustimmung**“ zugrunde zu legen.

31. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Sprach- und Integrationskurse für geflüchtete Frauen mit Kinderbetreuung sicherstellen  
Drs. 18/17258, 18/18967 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

32. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Klaus Adelt, Florian Ritter u.a. und Fraktion (SPD)  
Schulen und Kitas müssen offen bleiben: Verstärkerfahrten weiter unterstützen und PCR-Pooltests einsetzen  
Drs. 18/17281, 18/18923 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

33. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christina Haubrich u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Gute Vorbereitung ist alles! Jetzt für den Herbst vorsorgen, um vierte Coronavirus-Welle zu vermeiden  
Drs. 18/17283, 18/18793 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

34. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Ruth Waldmann, Doris Rauscher u.a. SPD  
Fünf-Punkte-Plan „Impfungen für alle“  
Drs. 18/17386, 18/18794 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

35. Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Florian von Brunn u.a. SPD  
Pädagogik hat Vorrang:  
Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler respektieren  
Drs. 18/17388, 18/18924 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

36. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Michael Busch u.a. SPD  
Finanzierungslücke beim Kindergartenzuschuss schließen  
Drs. 18/17393, 18/18815 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

37. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Öffentliche Bäder erhalten – ohne Schwimmbad kein Schwimmunterricht  
Drs. 18/17453, 18/18790 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

38. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bericht zur Sanierung des Opernhauses Nürnberg und Planungen für Interimsspielstätte  
Drs. 18/17461, 18/19019 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

39. Antrag des Abgeordneten Christoph Maier AfD  
Einführung eines Landesheimatpflegers –  
Klare Haltung für die bayerische Heimat  
Drs. 18/17481, 18/19025 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

40. Antrag der Abgeordneten Ferdinand Mang, Franz Bergmüller, Martin Böhm  
u.a. und Fraktion (AfD)  
Förderprogramm „Melde- und Warninfrastruktur“  
für alle Landkreise Bayerns  
Drs. 18/17494, 18/18920 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

41. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath,  
Tanja Schorer-Dremel, Barbara Becker u.a. CSU,  
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a.  
und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Einbindung von Spiritual Care in die Novellierung der ÄApprO  
Drs. 18/17497, 18/18795 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> ENTH

42. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bisherige Blutspendepraxis erhalten – Blutspenden müssen weiterhin möglich sein  
Drs. 18/17514, 18/18796 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

43. Antrag der Abgeordneten Holger Dremel, Jürgen Baumgärtner, Manfred Ländner u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Teilnahme an der Weiterbildung für Berufskraftfahrer auch online im Rahmen von Fernkursen ermöglichen  
Drs. 18/17539, 18/18791 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

44. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer, Roland Magerl u.a. AfD  
Die Kostenübernahme für Antigen-Schnelltests und PCR-Tests auch für die Zukunft garantieren  
Drs. 18/17643, 18/18797 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

45. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Dr. Anne Cyron, Ulrich Singer und Fraktion (AfD)  
Erhöhte Infektionsgefahr durch Corona-Schutzbarrieren – Bayerische Studie zur infektionseindämmenden Wirkung von Plastiktrennscheiben in Auftrag geben  
Drs. 18/17780, 18/18798 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

46. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Markus Rinderspacher, Dr. Simone Strohmayer u.a. und Fraktion (SPD)  
Abstimmungsverhalten der CSU/FW-Staatsregierung zum Sondervermögen „Aufbauhilfe 2021“ im Bundesrat  
Drs. 18/17805, 18/18537

Der Antrag wurde für erledigt erklärt.

47. Antrag der Abgeordneten Alexandra Hiersemann, Horst Arnold, Harald Güller u.a. SPD  
§ 25b Aufenthaltsgesetz: Aufenthaltsgewährung und Bleibeperspektive von gut integrierten Ausländerinnen und Ausländern verbessern  
Drs. 18/17808, 18/18968 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

48. Antrag der Abgeordneten Alexandra Hiersemann, Arif Taşdelen, Horst Arnold u.a. SPD  
Achtung des EuGH-Urteils zum Subsidiären Schutz von Geflüchteten  
Drs. 18/17811, 18/18969 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

49. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)  
Auswirkungen der Pandemie auf die Pflegesituation in Bayern  
Drs. 18/17813, 18/18799 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

50. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Ulrich Singer, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)  
Obduktion zur Klärung von Impfnebenwirkungen ermöglichen  
Drs. 18/17814, 18/18800 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

51. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)  
Krankenhausstruktur in Bayern  
Drs. 18/17816, 18/18801 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

52. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)  
Bericht zur Situation im öffentlichen Gesundheitsdienst  
Drs. 18/17817, 18/18802 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

53. Antrag der Abgeordneten Inge Aures, Florian von Brunn, Klaus Adelt u.a. SPD  
Berichtsantrag Erreichbarkeit von Bus und Bahn in Bayern  
Drs. 18/17818, 18/18789 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

54. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)  
Mehrwertsteuer bei Arzneimitteln auf 7 Prozent senken  
Drs. 18/17820, 18/19027 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

55. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Ulrich Singer, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)  
Abfluss medizinischer Daten in Drittländer verhindern  
Drs. 18/17821, 18/18803 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

56. Antrag der Abgeordneten Roland Magerl, Ulrich Singer, Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)  
Impfnebenwirkungen besser erfassen  
Drs. 18/17822, 18/18804 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

57. Antrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner AfD  
Schutz von Kindern: Impfung gegen COVID-19 bei  
unter Zwölfjährigen nur aufgrund medizinischer Indikation!  
Drs. 18/17839, 18/18805 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

58. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer,  
Roland Magerl u.a. AfD  
Keine Abfrage des Impfstatus durch Arbeitgeber  
Drs. 18/17842, 18/18816 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

59. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath,  
Tanja Schorer-Dremel, Barbara Becker u.a. CSU,  
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a.  
und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Ambulante medizinische Versorgung sicherstellen, Schutz der  
Unabhängigkeit ärztlicher Entscheidungen stärken I:  
Medizinische Versorgungszentren unter ärztlicher Führung  
Drs. 18/17873, 18/19022 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

60. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Sandro Kirchner, Alexander König u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Ambulante medizinische Versorgung sicherstellen, Schutz der Unabhängigkeit ärztlicher Entscheidungen stärken II:  
Transparenzoffensive für Medizinische Versorgungszentren  
Drs. 18/17874, 18/19023 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

61. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Barbara Becker u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Ambulante medizinische Versorgung sicherstellen, Schutz der Unabhängigkeit ärztlicher Entscheidungen stärken III:  
Transparenzoffensive für Medizinische Versorgungszentren  
Drs. 18/17875, 18/19024 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

62. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Barbara Becker u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Ambulante medizinische Versorgung sicherstellen, Schutz der Unabhängigkeit ärztlicher Entscheidungen stärken IV:  
Verhinderung einer marktbeherrschenden Stellung investorenbetriebener medizinischer Versorgungszentren  
Drs. 18/17876, 18/19026 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>







72. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Natascha Kohnen, Ruth Müller u.a. und Fraktion (SPD)  
Gemeinsam im Bundesrat für Mieterschutz: Schlupflöcher bei der Mietpreisbremse schließen und Bundesländern die Einführung eines eigenen Mietendeckels ermöglichen!  
Drs. 18/17940, 18/19011 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

73. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Franz Bergmüller, Gerd Mannes, Josef Seidl u.a. und Fraktion (AfD)  
Für bezahlbaren Wohnraum und mehr Wohneigentum:  
Mietpreisbremse abschaffen und Mietendeckel verhindern  
Drs. 18/17960, 18/19012 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

74. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ursula Sowa u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Monitoring und Evaluation der Städtebauförderung in Bayern  
Drs. 18/18030, 18/19014 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

75. Antrag der Abgeordneten Florian Ritter, Klaus Adelt, Horst Arnold u.a. SPD  
Bericht Solidarleistung Oktoberfestattentat  
Drs. 18/18053, 18/18921 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

